



Felix Pembaur legte am Start der Kurzstrecke über 39 Kilometer zwar ordentlich los, am Ende wich seine Platzierung jedoch nur um zwei Positionen von seiner Startnummer 89 ab. Besser machte es da der direkt dahinter befindliche Bad Laaspher Michel Scheffel (101), der immerhin den neunten Gesamtrang einfahren konnte.



Auf den Abfahrten, wie hier oberhalb des Benfer Steinbruchs, wurde den Athleten auch einige Steuerkunst abverlangt.

Mountainbike-Marathon wuchs erneut an

ERNDETEBRÜCK Drei Distanzen mit weit über 300 Sportlern / Ambitionierter Wettkampf mit einer perfekten Organisation

Die anspruchsvollen Strecken im Wald wurden bereits mehrere Tage vor dem Wettkampf präpariert.

mst ■ Dass sich die heimische Region auch zum Mountainbiken (MTB) bestens eignet, dürfte trotz Waldbetretungsverboten und vermeintlicher Konkurrenz zum Wandern und mitunter angeblich auch Wisenten wohl außer Frage stehen. Guido Blankenstein, Ingo Blankenstein, Ingo Roth und Karsten Wege wollten es jedoch nicht nur bei gemütlichen Ausfahrten belassen, sondern gehen als Team MTB Erndtebrück am Rothaarsteig seit einigen Jahren bei diversen Marathon-Rennen an den Start.

Dass dabei natürlich auch der Wunsch nach einer Veranstaltung vor der eigenen Haustür entsteht, verwundert ebenfalls nicht. Im Herbst 2012 war es dann tatsächlich so weit, als die Mountainbike-Enthusiasten zusammen mit der Abteilung Ski des TuS Erndtebrück knapp 50 Teilnehmer zu einer offenen Vereinsmeisterschaft begrüßen konnten, bei der je nach Altersklasse Streckenlängen bis zu 36 Kilometer angeboten wurden.

Beim zweiten Erndtebrücker MTB-Marathon waren es nur knapp sieben Monate später schon 70 Fahrer, die sich erneut an der Skihütte am Gickelsberg neben den kurzen Strecken für die Kinder vor allem auf die Distanzen über 26 bzw. 52 Kilometer begaben. Der größte Schub sollte 2014 erfolgen, nachdem das Rennen Aufnahme in die unter Nutrixion Marathon

Trophy firmierende Rennserie über verschiedene Standorte in NRW gefunden hatte. Gut 230 Sportler erreichten so vor knapp einem Jahr über 38 bzw. 66 Kilometer das Ziel am Pulverwald. Und in diesem Jahr sollte auch die vierte Marathon-Auflage am Sonntag noch einmal mit einer Ausweitung einher gehen.

Henning Wolters von der Abteilung Ski des TuS brachte die Durchführung der Veranstaltung mit einem Wort treffend auf den Punkt: ambitioniert. So sei man schon die halbe Woche vor dem Renntag im Wald gewesen. Die zahlreichen Streckenposten und zum Beispiel auch die Freiwillige Feuerwehr der Edergemeinde trugen am Renntag natürlich ihr Übriges zum Gelingen bei. Denn neben den so genannten Kurz- und Mitteldistanzen über 39 respektive 65 Kilometer wurde in diesem Jahr zusätzlich noch eine echte Langdistanz über 91 Kilometer angeboten. Das größte Feld begab sich in Erndtebrück auf die Kurzdistanz im Rahmen der Trophy 1, wobei hier mit Ausnahme des Jugend- und Juniorenbereichs keine Lizenzfahrer startberechtigt sind. Diese tummelten sich dann dafür auch in diesem Jahr vor allem wieder auf der Mitteldistanz als Wertungslauf der Trophy 2, wobei der vierte Erndtebrücker Mountainbike-Marathon in diesem Jahr den Auftakt der Serie darstellte.

Insgesamt erreichten auf der Kurzdistanz nach 940 Höhenmetern stattliche 195 Sportler, darunter 21 Frauen, das Ziel, während es über die 1630 Höhenmeter der Mitteldistanz 84 männliche und fünf weibliche Finisher waren. Die gleiche Zahl an Starterinnen erreichte nach 2300 Höhenmetern auf der 91 Kilometer langen Strecke das Ziel. Zusammen mit den 30

Männern auf dieser Strecke knackten die Organisatoren die anvisierte Marke von 300 Aktiven mit 319 Finishern also klar. Nicht zuletzt sorgte wohl auch der Sonnenschein dafür, dass praktisch bis zur letzten Minute der zeitlich versetzten Starts der Distanzen noch Nachmeldungen eingingen. So waren die Parkplätze rund um den Start im Pulverwald, das Ziel an der Schützenhalle und die umliegenden Straßen mehr als gut gefüllt und die Kfz-Kennzeichen sorgten für einen Anblick, der sonst selten bis gar nicht in dieser Breite in Wittgenstein anzutreffen ist. Auch an der Streckenführung hatte die Veranstaltergemeinschaft übrigens Hand angelegt, um sich ein Stück weit von den breiten Waldwegen in Richtung charakte-

ristischer MTB-Trails zu bewegen. Dass diese auch auf Grund der noch vorhandenen Feuchtigkeit im Boden durchaus anspruchsvoll waren, zeigte sich zum Beispiel oberhalb des Benfer Steinbruchs.

Je nach Streckenlänge ging es natürlich mal direkter und mal mit mehr Umwegen zu den verschiedenen markanten Punkten. Prinzipiell erreichten die Teilnehmer Benfe nach einem Ausflug auf die Höhen im Grenzgebiet zwischen Erndtebrück und Bad Laasphe, bevor es anschließend nach der Überquerung der L 720 in Richtung des Loipengebiets des TuS am Gickelsberg weiter ging. Auf die Teilnehmer der Königsdistanz wartete in diesem Bereich gleich noch eine zweite Runde.



Die Fahrer auf der „Königsdistanz“, an der Spitze hier der spätere Drittplatzierte Günter Reitz, wiesen schon vor Halbzeit des Rennens oberhalb des Benfer Steinbruchs ordentliche „Kampfspuren“ auf.

Vanessa Weber nutzte den Heimvorteil gnadenlos aus

Schnellste Frau im Feld / Marcus Dickhaut haarscharf am Podest vorbei

mst Erndtebrück. Heimische Sportler, die zum Teil in anderen Ausdauersportarten zu Hause sind, waren beim vierten Erndtebrücker Mountainbike-Marathon natürlich vor allem auf der Kurzstrecke zu finden, wo der Birkelbacher Marcus Dickhaut (Rothaar Bike Racing) als MTB-Spezialist das Podium als Gesamtvierter gegenüber der teils deutlich jüngeren Konkurrenz denkbar knapp verfehlte.

Während noch einige weitere Wittgensteiner im dort besonders großen Teilnehmerfeld unter den ersten 15 ins Ziel kamen, sicherte sich bei den Damen Lokal-

Focus Rapiro Racing Teams, während Katrin Hollendung (RG Paderborn) als schnellste Dame 2:56:54 benötigte. Streckenschnellste auf der Königsdistanz in 4:06:25 war bei den Damen indes mit Stefanie Dohrn (Pschick Group Racing) eine Sportlerin vom Niederrhein, die in knapp einem Monat bei der Marathon-WM der Elite im Südtiroler Grödnertal an den Start gehen wird. Nicht weniger namhaft ihr männliches Pendant, das das Ziel nach 3:29:13 erreichte: Der Bonner Mathias Frohn (Team Firebike-Drössiger) lag wie Dohrn in der MTB-Rangliste 2013 des

Die Resultate vom Mountainbike-Marathon im Überblick

Der Blick in die Ergebnisse (vollständige Listen unter www.time-and-voice.com/mtb/erndtebrueck-2015/ergebnisse):

► **Kurzdistanz (39 km):** U17/U19 weiblich: 1. Emma Blömeke (ATV Haltern) 2:04:13 Stunden; 2. Nina Kornatzki (CKT-Europe Gr-IB Racing Team) 2:04:14; 3. Lara Bender (Radwerk Upland) 2:09:54. Jugend U17 männlich: 1. Lennart Voegel (DJK RS Grafenschaft) 1:38:54; 2. Merlin Muth 1:44:14; 3. Jan-Ole Zilse (beide MSV Steele) 1:51:05. Junioren U19: 1. Florian Hanke 1:59:02; 2. Maximilian Jung (beide ohne Verein oder Team) 2:10:40; 3. Tim Reinhard (Radteam Wittgenstein) 2:15:26. Damen: 1. Vanessa Weber (RedHairBikers)

Schmidt (Bike-Team Baumberge) 1:39:52; 2. Marcus Dickhaut (Rothaar Bike Racing) 1:40:53; 3. Guido Blankenstein (MTB Erndtebrück am Rothaarsteig) 1:43:47. Senioren 3: 1. Thomas Schulte-Pieper (Burn Baby) 1:42:09; 2. Peter Wiese (Team Langenberg-Marathon) 1:46:38; 3. Martin Gnendiger (Sauerländer Berglöwen) 1:49:36. Senioren 4: 1. Tomas Meyer-Eppler (Bike & Ski Sankt Augustin) 2:08:25; 2. Georg Drixelius (TV Attendorf); 3. Andreas Roth (VfB Banfe) 4:07:36.

► **Mitteldistanz (65 km):** Junioren U19: 1. Niklas Weiß (Team Merida-Schulte) 2:34:53 Stunden; 2. Laurenz Beck (Focus

Klaus Reinisch Schulte (beide 2:37:52; 3. Oliver cingteam) 2:42:00; Schnabel 2:44:20; 3. Matthias M. 2:59:09. Senioren (RedHairBikers) Albrecht (RSC N

► **Langdistanz** fanie Dohrn (1 4:06:25 Stunden (MSV Steele 20 Mathias Frohn ger) 3:29:13; 2 (EGF Bunstruth

TC Roth Herren

sz Bad La des Tennis Laasphe tra Meisterschaft überwiegen rän agierten beim TC Wil ten Saisonspl einen 9:0-Sie lich die Ta spielten und Daniel und I Markus Benr

Ähnlich st 40 in der Stü schickten die aus Eggensch untermauert in der höchst Südwestfaler Jörg Hochdör xander Muth Martin Kram Sieg, ehe all Hand bliebe

Komplett die Saison be zirsklasse. men erneu bei der ledig mone Krame konnten. Nu: Wochenende die ersten nicht in Abs Aufstieg in (die Herren 7

In der Au wig, Peter G Lothar Stalz siegten die , mit 5:1 und s mehr vom bandsliga zu



Peter Göppe gestiegen.

FAHRP

► **Allgemein** desturnfest i ab 8 Uhr).

► **Leichtath** men des N gleich 3. Lau serie, mit St Arena am 9 Eintracht (D längen: 6,6-Walking (Sta binilauf (St Schülerlauf gend- und J 10-km-Haup

► **Leichtath** menlauf in d stadt (Mi. ab